

Solidaritätserklärung

Geislingen den 03.12.2009

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

WMF Geislingen Betriebsräte und Vertrauenskörper unterstützt Euren Kampf gegen die beabsichtigte Verlagerung der Mercedes C-Klasse und erklärt sich solidarisch mit Euch.

Tausende Menschen sollen ihren Arbeitsplatz verlieren, sollen Eure Arbeitsplätze nach USA verlagert, oder mit den Bremer Kolleginnen und Kollegen ausgespielt werden. weil die Aktionäre den Hals nicht voll kriegen. Eure Zukunft und Eure Arbeitsplätze bedeutet ihnen nichts, der höchstmögliche Profit bedeutet ihnen alles. Mit wachsender Aggressivität richten die Konzerne ihre Angriffe gegen Belegschaften und unsere IG-Metall

Auch in Eurem Kampf wird deutlich: Demokratie darf nicht am Werkstor enden! Belegschaften, Betriebsräte und Gewerkschaften brauchen wirksame Mitbestimmungs- und Vetorechte, damit Ausgliederungen, Firmerzerlegungen und Auslandsverlagerungen, die zur Profitmaximierung vorgenommen werden, verhindert werden können.

Es muss aber auch die Frage gestellt werden, ob diese Gesellschaft noch mehr nach den Interessen des großen Geldes umgestaltet wird oder ob die Interessen der arbeitenden Menschen berücksichtigt werden und ob in diesem Land die Kräfte gestärkt werden, die der gesellschaftlichen Entwicklung eine solidarische und demokratische Richtung geben wollen.

Vertraut auf Eure eigene Kraft! Wehrt Euch! Bleibt entschlossen und geschlossen. In Eurem Kampf mit unserer Gewerkschaft IG Metall gegen diesen skrupellosen Plan des arroganten Konzerns wünschen wir Euch viel Erfolg!

Mit solidarischen Grüßen



**Betriebsrat und Vertrauenskörper der WMF AG Geislingen
Jürgen Peters**